



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW



Umsetzungsstand

Im Rahmen der N!-Charta Sport des
Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2024/2025

Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V.



Copyright: matimix / stock.adobe.com



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung	3
2. Die N!-Charta Sport	4
2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit	4
2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport	4
3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025	6
3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	6
3.2 Leitsatz 01 – Mitglieder	6
3.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	7
3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	8
4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026	10
4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	10
4.2 Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	10
4.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	11
4.4 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung	11
5. Weitere Aktivitäten	13
6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	14
6.1 Ergebnisse und Entwicklungen	14
6.2 Ausblick	15
Impressum	16

1. Über uns

1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung

Nach ihrer Satzung dient die Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V. "der Förderung der Gesundheit und der Lebensfreude der Allgemeinheit, indem sie die Teilnahme an Sport und Spiel ermöglicht".

Diesem Grundsatz folgend kann und soll in der Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V. (Sportvg Feuerbach) Jeder – unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialer, ethnischer oder religiöser Herkunft – seine/ihre sportliche Heimat finden.

Im Bewusstsein der schon mehr als 130 Jahre andauernden Vereinstradition stellt sich die Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V. dabei immer wieder aktuellen Bedarfssituationen und schafft solche Angebote, die von den sportinteressierten Menschen im Stuttgarter Norden nachhaltig und dauerhaft nachgefragt werden.

Die Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V. versteht sich heute als familienorientierter, breitensportlich ausgerichteter Verein mit insgesamt 6.419 Mitgliedern, 40 sozialversicherungspflichtigen Mitarbeitern, ca. 140 nebenberuflichen Mitarbeitern und ca. 150 Übungsleitern/Trainern.

Eine Verpflichtung zu nachhaltigem Handeln hat die Sportvg Feuerbach in ihrer Satzung festgeschrieben. Durch vielfältige Maßnahmen und Initiativen nimmt die Sportvg Feuerbach in diesem wichtigen Themenfeld eine Vorreiterrolle ein.

2. Die N!-Charta Sport

2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der N!-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung.

2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Verständnis von Nachhaltigkeit in der N!-Charta Sport.

2.2.1 Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereins-/Verbandsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

2.2.2 Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereins-/Verbandsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereins-/Verbandsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereins-/Verbandstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

2.2.3 Vereins-/Verbandserfolg

Leitsatz 09 – Wertevermittlung:

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen unsere Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins/Verbands und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“

3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025

3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-Verbands-erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.2 Leitsatz 01 – Mitglieder

3.2.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Zweiter Termin Nachhaltigkeitsrat	Auf die Beobachtung der Mitglieder konkret eingehen und deren Ideen umsetzen	zahlreiche konstruktive Ideen wurden eingebracht, erste Maßnahmen wie ein neues Müllkonzept konnten umgesetzt werden
Abschlussveranstaltung	Über das Thema ökologische Nachhaltigkeit informieren und die erzielten Fortschritte präsentieren	musste krankheits- und terminbedingt auf September 2025 verschoben werden

3.2.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

Im vergangenen Jahr hat die Sportvg bedeutende Fortschritte im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit erzielt. Ein zentrales Anliegen war dabei, die Verantwortung für nachhaltiges Handeln nicht länger ausschließlich bei der Vereinsleitung zu belassen, sondern die gesamte Vereinsgemeinschaft stärker in diesen Prozess einzubeziehen.

Ziel war es, ein gemeinsames Bewusstsein zu schaffen und die Mitglieder aktiv an der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zu beteiligen.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde ein Nachhaltigkeitsrat ins Leben gerufen – ein innovatives Beteiligungsformat, das rund 15 zufällig ausgewählte Vereinsmitglieder zusammenbringt. Begleitet durch eine externe Moderation, bietet der Rat Raum für Austausch, kreative Ideen und gemeinschaftliches Engagement. Die Besonderheit: Die Vorschläge des Rats gelten für die Vereinsleitung als verbindlich und sollen – sofern umsetzbar – realisiert werden. Damit wurde ein starkes Signal gesetzt, dass die Stimmen der Mitglieder gehört und ernst genommen werden.

Bereits beim ersten Treffen am 29. Juni 2024 zeigte sich das große Potenzial dieses Formats: In einem intensiven Dialog wurden zentrale Themenfelder wie Energieeffizienz und Müllmanagement identifiziert. Der zweite Termin am 22. Juli 2024 verlief besonders erfolgreich – zahlreiche konstruktive Ideen wurden eingebracht, erste Maßnahmen wie ein neues Müllkonzept konnten bereits umgesetzt werden.

Die ursprünglich für Februar 2025 geplante Abschlussveranstaltung musste krankheits- und terminbedingt auf September 2025 verschoben werden. Dort sollen die finalen Ergebnisse des Nachhaltigkeitsrats vorgestellt werden.

3.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen

3.3.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
<ul style="list-style-type: none"> • Fortführung und Ausbau der Erfassung aller Verbrauchsdaten durch monatliche manuelle Ablesung • Digitalisierung der Verbrauchserfassung durch Nutzung von Schnittstellen und Sensoren 	Monatlich detaillierte Erfassung aller Verbräuche	Erfolgreich umgesetzt
<ul style="list-style-type: none"> • Optimierung der Steuerung von Lüftungsanlagen (u. a. bessere Anpassung an Nutzungszeiten) • Optimierung und Anpassung der Schaltzeiten von Beleuchtungsanlagen an die Nutzungszeiten 	Senkung des Energieverbrauchs um weitere 5 %	Die Senkung war durch Mehrnutzung nur zu 3 % möglich.

3.3.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

Die Sportvg hat in den vergangenen Jahren einen umfassenden Energiecontrolling-Prozess eingeführt, um den hohen Energieverbrauch in den vereinseigenen Liegenschaften systematisch zu senken. Ausgangspunkt war ein jährlicher Verbrauch von rund 1,2 GWh Strom und 0,4 GWh Wärme. Ziel war es, durch gezielte Maßnahmen Transparenz über die Verbräuche zu schaffen, Einsparpotenziale zu identifizieren und den Energieeinsatz nachhaltig zu optimieren.

Bereits durch eine verbesserte Steuerung technischer Anlagen – insbesondere bei Lüftung und Beleuchtung – konnte der Strom- und Gasverbrauch um etwa 30 % reduziert werden. Diese Einsparungen wurden ohne größere Investitionen erzielt, allein durch die Anpassung von Schaltzeiten und eine bedarfsgerechtere Nutzung der Anlagen. Zusätzlich hat sich der Wärmeverbrauch witterungsbedingt um rund 3 % verringert, sowie der Stromverbrauch um 2,9 %, was die Gesamtbilanz weiter verbessert.

Die positiven Ergebnisse bestätigen die Wirksamkeit der eingeleiteten Maßnahmen. Um diese Erfolge langfristig zu sichern, wird der Energiecontrolling-Prozess weiter ausgebaut. Dazu gehört die kontinuierliche manuelle Erfassung aller Verbrauchsdaten auf monatlicher Basis sowie die schrittweise Digitalisierung der Verbrauchserfassung durch den Einsatz von Sensorik und Schnittstellen.

Langfristig trägt die Reduktion des Energieverbrauchs nicht nur zur Senkung der Betriebskosten bei, sondern auch zur Verringerung der CO₂-Emissionen. Angesichts steigender CO₂-Preise ist dies ein wichtiger Beitrag zur ökologischen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit des Vereins.

3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.4.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Waldaufräumaktion	Möglichst viele Menschen für diese Aktion begeistern und so viel Müll wie möglich einsammeln.	viele TeilnehmerInnen konnte mobilisieren werden und es wurde in die Feriencamps integriert
Teilnehmergewinnung Nachhaltigkeitsteam	5 neue TeilnehmerInnen	konnten nicht gewonnen werden, da es schwierig ist Jugendliche für kontinuierliches Engagement zu gewinnen

3.4.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

Mit dem Projekt „zukunftsstark“ stärkt die Sportvg die Beteiligung junger Menschen im Verein und setzt gezielt auf Nachhaltigkeit. Aktuell engagieren sich ca. zehn

Jugendliche im Alter von 16 bis 24 Jahren und setzen eigenständig Projekte um. Besonders erfolgreich war die Waldaufräumaktion, die viele Teilnehmer*innen mobilisieren konnte und inzwischen auch in die Feriencamps integriert wurde. Dadurch wurde das Thema Nachhaltigkeit niedrigschwellig und wirkungsvoll vermittelt. Trotz intensiver Bemühungen konnten die angestrebten fünf neuen Mitglieder für das Team bis Juli 2025 nicht gewonnen werden. Die Erfahrung zeigt, dass es schwierig ist, Jugendliche neben Schule oder Studium für ein kontinuierliches Engagement zu gewinnen. Das Projekt zeigt dennoch, dass junge Menschen durch echte Mitgestaltung motiviert werden können, Verantwortung zu übernehmen und nachhaltige Impulse im Verein zu setzen.

4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026

4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbandsererfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.2 Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung

4.2.1 Wo stehen wir?

Die Sportvg hat gemeinsam mit KATE Umwelt und Entwicklung e. V. (ein Verein, der Unternehmen und Organisationen dabei begleitet, eine nachhaltige Unternehmensführung strategisch anzugehen) die Klimamanagementplattform klimafit ins Leben gerufen. Diese Plattform unterstützt rund 40 Vereine im Raum Stuttgart dabei, sich aktiv mit Klimaschutz und Klimafolgenanpassung auseinanderzusetzen. Das Projekt wurde 2025 erneut gefördert, um die Plattform weiter auszubauen und noch mehr Vereine zu erreichen.

4.2.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Organisation und Durchführung einer Lernreise bei der Sportvg Feuerbach für alle Mitgliedvereine von klimafit	Vermittlung von Good Practice Beispielen	bis November 2025

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Organisation und Durchführung einer Lernreise bei der SG Schorndorf für alle Mitgliedvereine von klimafit	Vermittlung von Good Practice Beispielen	November 2025 bis Februar 2026

4.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen

4.3.1 Wo stehen wir?

Die Hugo-Kunzi-Halle, ein zentrales Element des sportlichen Lebens der Sportvg, nähert sich ihrem 50-jährigen Bestehen. Der bauliche Zustand der Halle entspricht in vielen Bereichen nicht mehr den heutigen Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf Energieeffizienz und technische Ausstattung. Da im Stadtteil Feuerbach derzeit keine geeigneten Ausweichmöglichkeiten für den dort stattfindenden Sportbetrieb zur Verfügung stehen, ist eine Sanierung unter laufendem Betrieb unumgänglich. Diese Maßnahme stellt den Verein vor erhebliche organisatorische und logistische Herausforderungen.

4.3.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Einbau einer Wärmemengenzählung	Erfassung von Wärmemengen und Verbrauchszeiten	Bis September 2025
Datenerfassung	Optimierung der Anlagenauslegung	Bis Mai 2026
Datenauswertung	Optimierung der Anlagenauslegung	Bis Juni 2026

4.4 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung

4.4.1 Wo stehen wir?

Derzeit verlangt die Sportvg ausschließlich von Mitarbeitenden mit einer Übungsleiterlizenz einen Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs. Diese Maßnahme dient der Sicherstellung der Einhaltung der Vorgaben gemäß § 26 der DGUV

Vorschrift 1. Die gesetzlich vorgeschriebene Anzahl an betrieblichen Ersthelferinnen und Ersthelfern – abhängig von der Art des Betriebs sowie der Anzahl der anwesenden Versicherten – wird bei der Sportvg schon ordnungsgemäß erfüllt. Eine regelmäßige Überprüfung der Auffrischung oder Wiederholung der Erste-Hilfe-Kurse erfolgt derzeit jedoch nicht.

4.4.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Verpflichtende Erste-Hilfe-Kurse für Hauptamtliche Mitarbeiter	Übererfüllung gesetzliche Verpflichtung nach § 26 der DGUV	Bis Dezember 2026
Interne Erste-Hilfe-Kurse mindestens zweimal im Jahr anbieten	Förderung einer sicherheitsbewussten Unternehmenskultur	Bis Ende 2026

5. Weitere Aktivitäten

Keine weiteren Aktivitäten geplant

6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion

Mit unserer lokalen Nachhaltigkeitsaktion haben wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für unsere Region geleistet.

6.1 Ergebnisse und Entwicklungen

Nun schon zum 5. Mal feierte die Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V. zusammen mit der Bernstein Köllner Stiftung am Weltkindertag, dem 20.09.2024, das Internationale Kinderfest. Die Kindertagesstätten, Kindergärten und Grundschulen aus Feuerbach und Weilimdorf, die Kinder unserer Sportschulen und alle Familien aus der Umgebung waren herzlich eingeladen, diesen Tag mit uns zu feiern.

Den mehr als 300 teilnehmenden Familien wurde ein abwechslungsreiches Programm in der Hugo-Kunzi-Halle und auf dem angrenzenden Freigelände geboten. Die Mitarbeitenden der Sportschulen waren hierfür im Einsatz, bereiteten Waffelteig zu, backten Kuchen und gestalteten eine große Bewegungslandschaft in der vereinseigenen Halle.

Nach einer kurzen Eröffnung um 14.00 Uhr durch den Feuerbacher Bezirksvorsteher Johannes Heberle, dem Vorstandsmitglied der Stiftung Philip Hansis und dem Geschäftsführer der Sportvg Feuerbach Dr. Benjamin Haar, sorgten Vladi und Christof Altmann mit ihrem Mitmach-Liedertheater für gute Stimmung. Danach konnten sich alle Kinder zusammen mit ihren Eltern an den verschiedenen Spiel- und Bewegungsstationen in der Hugo-Kunzi-Sporthalle ausprobieren. Bei strahlendem Sonnenschein gab es auch ausreichend Möglichkeiten, die im Freien aufgebauten Stationen des Sportmobil des WLSB zu nutzen. Auch gaben Polizei, Feuerwehr und das DRK auf unserem Hartplatz vor der Halle einen Einblick in ihre Arbeit. So durften die Kinder ein Polizeiauto von Innen anschauen oder einem Riesen-Teddy den Arm verbinden. Das Kinder- und Jugendhaus Feuerbach ergänzte das Sommerfeeling mit Gratis-Eis aus ihrem Eiswagen. Stärken konnten sich Groß und Klein zudem mit selbstgemachtem Popcorn, Kuchen, Brezeln und frisch gebackenen Waffeln.



Um 18.00 Uhr ging das Fest zu Ende. Ein großer Dank geht neben den Kindern und Eltern, die dem Team beim Abbau geholfen haben, selbstverständlich an das gesamte Kinder- und Jugendsportteam sowie an die Bernstein Köllner Stiftung für die großartige Unterstützung. Die Veranstaltung hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil etabliert.

6.2 Ausblick

Auch in diesem Jahr wird das Kinderfest wieder stattfinden – geplant ist der 26. September 2025. Die erfolgreiche Struktur der Veranstaltung soll beibehalten und punktuell weiterentwickelt werden. Ziel ist es, die Nachhaltigkeitswirkung zu vertiefen, etwa durch neue Mitmachstationen mit Umweltbezug, die stärkere Einbindung lokaler Partner und die Sensibilisierung für ökologische Themen im Alltag der Kinder und Familien.

Impressum

Rechtsform

Eingetragener gemeinnütziger Verein (e. V.)

Herausgeber

Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V.

Am Sportpark 1

70469 Stuttgart

Telefon: +49 711 890890

E-Mail: b.haar@sportvg-feuerbach.de

Internet: www.sportvg-feuerbach.de

Ansprechperson

Vorstandsvorsitzender

Dr. Benjamin Haar

Telefon: +49 711 8908928

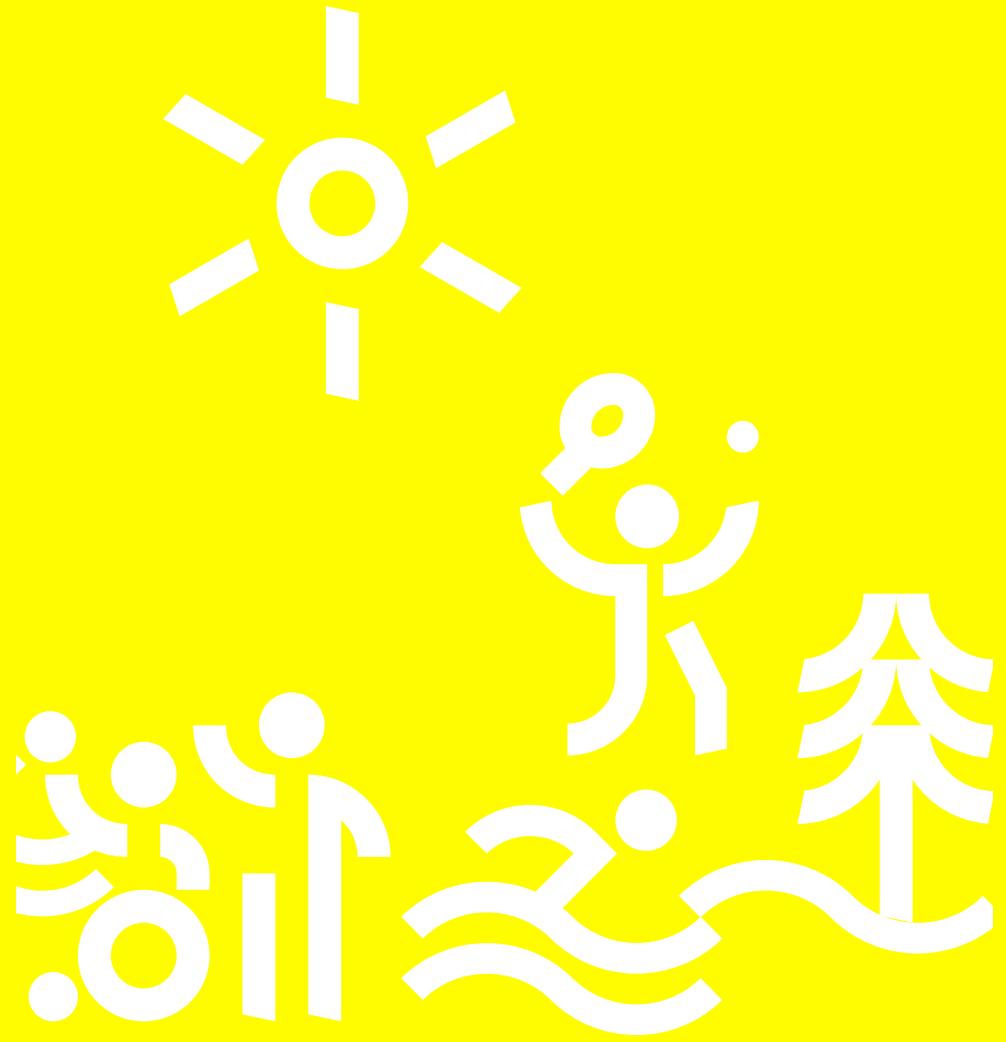
E-Mail: b.haar@sportvg-feuerbach.de

Stand

07.08.2025

N!-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom Landessportverband Baden-Württemberg e. V.



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW

